

Empfänger per E-Mail

Gruppe: *Nachricht für die Binnenschifffahrt (NfB)*
Rheinfelden - Basel

Nachricht für die Binnenschifffahrt Nr. 41/25 CH
Rheinstrecke Rheinfelden (Strassenbrücke) - Basel (Landesgrenze)
(Rhein-Km 149,10 bis Rhein-Km 170,00)

Sperrung Gross- und Kleinschifffahrt

Veranstaltung "Vogel Gryff" - Talfahrt "Wild Maa"

Anordnung vorübergehender Art gemäss § 1.22 Rheinschifffahrtspolizeiverordnung
(RheinSchPV)

sowie gemäss Kapitel 3, Art. 7 der Verordnung des BAV über die Geltung von
rheinschifffahrtspolizeilichen Vorschriften auf der Rheinstrecke Basel (Landesgrenze)
bis Rheinfelden (Strassenbrücke)
(Hochrhein-Polizeiverordnung BAV)

Im Zusammenhang mit der Veranstaltung «**Vogel Gryff 2026**» wird die Schifffahrt für die Talfahrt des «Wild Maa» auf einem Floss zwischen dem unteren Vorhafen Schleuse Birsfelden (Rhein-Km 164,29) bis Dreirosenbrücke Basel (Rhein-Km 167,80) wie folgt gesperrt:

1. **Grossschifffahrt:** (separate Sperrzeiten für Gefahrguttransporte inkl. leere Tankmotorschiffe):

Berg- und Talfahrt gesperrt

Dienstag, 13. Januar 2026 von 10:15 Uhr bis ca. 11:00 Uhr

2. **Grossschifffahrt: Gefahrguttransporte inkl. leere Tankmotorschiffe:**

Berg- und Talfahrt gesperrt

Dienstag, 13. Januar 2026 von 10:15 Uhr bis ca. 12:15 Uhr

3. **Kleinschifffahrt:**

Berg- und Talfahrt teilweise gesperrt

Für die Kleinschifffahrt gilt die Sperrung ab 10:00 Uhr zwischen dem unteren Vorhafen Schleuse Birsfelden und der Johanniterbrücke Basel.

Das Rotlicht an der Dreirosenbrücke gilt nicht für die Kleinschifffahrt und darf überfahren werden. Die Kleinschifffahrt hat den Weisungen der Kantonspolizei Folge zu leisten.

Ergänzend gelten die folgenden Anordnungen und Hinweise:

- Für die Grossschifffahrt werden die jeweiligen Fahrtsperren mit den Rotlichtsignalanlagen im unteren Vorhafen der Schleuse Birsfelden und an der Dreirosenbrücke angezeigt.
 - Die Sperre gilt nicht in der Bergfahrt für die internationale Fahrgastkabinenschifffahrt, welche die Steigeranlagen «Basel St. Johann» anlaufen müssen.
 - Die Sperre gilt nicht für die an der Veranstaltung eingesetzten Sicherungsfahrzeuge. Sie sind als Veranstaltungsboote gekennzeichnet
 - Der Bereich der Veranstaltung ist von den durchfahrtsberechtigten Fahrzeugen mit grösstmöglicher Vorsicht und Vermeidung von Sog und Wellenschlag zu passieren.
 - Weisungsberechtigt auf dem Rheinabschnitt unterer Vorhafen Schleuse Birsfelden – Basel Landesgrenze sind die Schweizerischen Rheinhäfen (Grossschifffahrt) sowie die Kantonspolizei Basel-Stadt, Rheinpolizei (Kleinschifffahrt).
 - Die Anordnungen der Schweizerischen Rheinhäfen sowie der Kantonspolizei Basel-Stadt, Rheinpolizei, sind zu befolgen.
- **Die Anordnungen der Schweizerischen Rheinhäfen sowie der Kantonspolizei Basel-Stadt, Rheinpolizei, sind zu befolgen.**

Für Auskünfte zu den Einschränkungen für die Kleinschifffahrt wenden Sie sich bitte direkt an die Rheinpolizei Basel-Stadt, ☎: +41 (0)61 681 03 88.

Auskünfte betreffend Grossschifffahrt erteilt die Revierzentrale (RVZ) Basel:
☎ +41 (0)61 639 95 30 / UKW-Kanal 18.

Wir bitten um Kenntnisnahme und wünschen *allzeit gute Fahrt!*

Basel, 17. Dezember 2026

Schweizerische Rheinhäfen